

04.03.2024

Künstliche Intelligenz

Chancen und Risiken für Frauen - Vortrag und Diskussion

Referentin: Regina Kessler, Geschäftsführerin Genie Enterprise Deutschland GmbH,
Ludwigshafen a. Rh

In der Arbeitswelt kommt künstliche Intelligenz (KI) immer häufiger zum Einsatz. Die Auswirkungen von KI sind vielfältig. Während KI viele positive Veränderungen mit sich bringt, wie bspw. effizientere Arbeitsabläufe, gibt es auch Herausforderungen zu beachten. Eine davon ist die Verstärkung von Geschlechterstereotypen durch KI-basierte Algorithmen. Greifen KI-Systeme auf Vorurteile und bestehende Ungleichheiten zu, können sie diese unbewusst reproduzieren und somit bestehende Ungleichheiten verstärken. Es ist wichtig sicherzustellen, dass KI-Systeme fair entwickelt werden, um Chancengleichheit zu gewährleisten. Dieser und viele weitere Aspekte werden im Vortrag mit anschließender Podiumsdiskussion beleuchtet.

Dem Vortrag folgt die Podiumsdiskussion mit:

Dr. Inga-Lena Darkow, Teamleiterin, Entwicklung KI-basierter Lösungen i. d. Industrie, vielfältig engagiert für Frauenrechte

Daniel Meyer, Chief Digital Officer, Stadt Ludwigshafen a. Rh.

Rita Petry, Geschäftsführerin, HWK Pfalz, Kaiserslautern

Moderation: Ulrike Gentner, Direktorin Bildung im HPH

Kooperationsveranstaltung des Heinrich Pesch Hauses mit den Gleichstellungsstellen der Städte Frankenthal (Pfalz) und Ludwigshafen am Rhein und des Rhein-Pfalz-Kreises.

Für diese Veranstaltung wurden Mittel beim Land Rheinland-Pfalz beantragt.

Kostenbeitrag: frei, Spende erbeten

Wir erbitten Ihre Anmeldung aus organisatorischen Gründen
unter Tel.: 0621 5999-175

E-Mail: anmeldung@hph.kirche.org

oder via: www.heinrich-pesch-haus.de

Ort: Online und vor Ort - Heinrich Pesch Haus Katholische Akademie Rhein-Neckar

Datum: 04.03.2024 / 18:30 bis 20:00 Uhr